

## Online-Lehrerfortbildung **Recht am eigenen Bild in Schule und Unterricht**

Insbesondere im Rahmen des Distanzunterricht per Videokonferenz besteht bei einigen Kolleginnen und Kollegen Verunsicherung bezüglich Fotoaufnahmen sowie Videomitschnitten seitens der Schülerinnen und Schüler.

Deshalb bietet der dbb in Zusammenarbeit mit der Deutschen Polizei Gewerkschaft (DPoIG), dem Verband der Lehrerinnen und Lehrern an Wirtschaftsschulen (vLw) und dem Philologenverband (PhV) für Mitglieder eine kostenlose Online-Fortbildung zu dem Thema "Recht am eigenen Bild in Schule und Unterricht" an.

**Datum:**           **Dienstag, 25. Mai 2021 (17:00 – ca. 18:30 Uhr)**

**Referent:**       **Marko Saric (Polizeibeamter und angehender Jurist)**

**Inhalt:**

1. Darstellung der Ausgestaltung des „Rechts am eigenen Bild“ durch Verfassungsrecht und einfaches Gesetz. (Art. 2 I iVm 1 I GG, 22,23 KunstUrhG, § 823 I BGB, § 201a StGB)
2. Voraussetzungen eines Anspruchs nach §§ 22, 23 KunstUrhG (Wann kann ein Abwehrenspruch des Rechts am eigenen Bild geltend gemacht werden?)
3. Praktische – Prozessuale Durchsetzbarkeit des Anspruchs

Diese Fortbildung wird per Zoom durchgeführt. Ihr werdet über die von Euch angegebene E-Mail-Adresse von unserem Referenten spätestens einen Tag vor der Fortbildung eingeladen.

Bitte meldet Euch bis **Dienstag, 18.05.2021** unter [vlw\\_lehrerfortbildung@web.de](mailto:vlw_lehrerfortbildung@web.de) an. Ihr habt die Möglichkeit vorab Fragen einzureichen, die in dieser Fortbildung beantwortet werden sollen. Eure Fragen könnt Ihr bis zum 18.05.2021 an [klaus.rentmeister@vlw-nrw.de](mailto:klaus.rentmeister@vlw-nrw.de) mailen.

Wir freuen uns auf Euch!

Klaus Rentmeister